

# Mitteilung



Beratung  
für Familien,  
Erziehende und  
junge Menschen e.V.  
BEJ

Beratung für Familien, Erziehende und junge Menschen e.V. (BEJ)  
Domplatz 4 | 38100 Braunschweig

Braunschweig, den 09.07.2025

## **Traumpädagogische Ressourcengruppe mit Rotary Hanse Förderpreis 2025 ausgezeichnet**

*Das Gruppenangebot unterstützt Kinder und Familien mit Flucht- und Migrationserfahrung, insbesondere aus der Ukraine, durch stabilisierende, traumasensible Gruppenarbeit. Ziel ist es, die psychische Gesundheit, des Selbstwertgefühl und der Integrationsfähigkeit zu stärken. Mit dem Förderpreis ist die weitere bedarfsgerechte Durchführung gesichert.*

Aus der Krise heraus entstand dieses Projekt für geflüchtete Familien in der Erziehung- und Familienberatung am Domplatz. Der gemeinnützige Verein „Beratung für Familien, Erziehende und junge Menschen e. V. (BEJ) betreibt diese und weitere Beratungsstellen in Braunschweig und im Landkreis Gifhorn.

Die Stadt Braunschweig hatte in den letzten Jahren Geflüchteten aus verschiedenen Ländern Schutz geboten, die Sicherheit für sich und ihre Angehörigen suchten. Seit Beginn des Krieges in der Ukraine hat Braunschweig 3.300 ukrainische Geflüchtete aufgenommen.

Es handelt sich überwiegend um Frauen mit Kindern, die in der Hoffnung auf eine baldige Rückkehr in ein friedliches Leben in großer Unsicherheit und Angst leben. Trotz einer sicheren Umgebung befinden sie sich häufig in einem schwierigen psychischen Zustand. Diese Situation verändert sich nicht, es gibt aktuell wenig Hoffnung oder eine Perspektive. Im Gegenteil, durch die tägliche Informationsflut aus den globalen Medien und der akuten Kriegsphase, wird die Situation weiter verschärft.

Diese Realität zwingt viele Geflüchtete über Tage und Monate hinweg dazu, nach inneren Ressourcen und Lebenssinn zu suchen, um für sich selbst und ihre Kinder weiter funktionieren zu können. Niemand weiß, wie lange diese Lage andauern wird. Es war niemand auf eine solche Herausforderungen vorbereitet. Es blieb unklar, wie man diesen Familien helfen kann, ihre psychische Gesundheit zu bewahren, innere Kraftquellen zu finden, alltägliche Schwierigkeiten zu meistern und für diejenigen stabil zu bleiben, die von ihrem emotionalen Zustand abhängig sind.

Aus dieser oben beschriebenen Situation heraus, hat sich ein Team von zwei Beraterinnen, Frau Olijnik und Frau Samoilenko, zusammengetan um ein

### **Geschäftsstelle**

Domplatz 4  
38100 Braunschweig  
Telefon 0531 126844  
Telefax 0531 126996  
E-mail bej@b-e-j.de  
www.b-e-j.de

### **Trägerverein für:**

#### **Erziehungsberatung Domplatz**

Domplatz 4  
38100 Braunschweig  
Telefon 0531 126844

#### **Erziehungsberatung Jasperallee**

Jasperallee 44  
38102 Braunschweig  
Telefon 0531 340814

#### **Jugendberatung bib**

Domplatz 4  
38100 Braunschweig  
Telefon 0531 52085

#### **Erziehungsberatung Gifhorn**

Bergstr. 35  
38518 Gifhorn  
Telefon 05371 16569

Braunschweigische Landesbank  
IBAN DE19 2505 0000 0000 3216 95  
Amtsgericht Braunschweig  
Vereinsregister Nr. 2569

### **Vorsitzende**

Prof. Dr. Marion Tacke

### **Gesamtleiter/Geschäftsführer**

Thomas Herold



Unterstützungsangebot für solche Eltern und deren Kinder zu entwickeln. Im vergangenen Jahr wurden bereits fünf Elterngruppen und drei Kindergruppen verschiedenen Alters durchgeführt – mit durchweg positiven Rückmeldungen.

Das positive Feedback bestätigt die Wirksamkeit und den Wert dieser Unterstützung. Der Bedarf ist jedoch weiterhin sehr groß, auch andere Institutionen, wie die Grundschule in der Altmühlstraße/Weststadt, sind auf dieses Angebot aufmerksam geworden und geben an, dass einige Schüler\*innen von diesem Angebot ebenfalls profitieren könnten. Mit dem Förderpreis in Höhe von 5.000 € kann das Angebote weiterhin bedarfsgerecht umgesetzt werden. Der BEJ dankt dem Rotary Club Braunschweig-Hanse sehr herzlich für die großzügige Unterstützung und die dadurch ausgesprochene Anerkennung der fachlichen Arbeit. Mit freundlicher Genehmigung der Funke Medien Niedersachsen wird auf die anliegende Presseberichterstattung in der Braunschweiger Zeitung vom 26.06.2025 verwiesen.

**Erziehungsberatung Domplatz**

Domplatz 4  
38100 Braunschweig  
Telefon 0531 45616

# Engagement mit leuchtenden Augen

Der Rotary-Hanse-Förderpreis mit einem Fördervolumen von 25.000 Euro geht an acht Projekte aus der Region.

**Braunschweig.** Der Rotary Club Braunschweig-Hanse hat auch in diesem Jahr wieder den Rotary-Hanse-Förderpreis verliehen. Der mit einem Fördervolumen von 25.000 Euro ausgestattete Preis ging an verschiedene regionale Projekte. Unterstützt und gewürdigt wird damit soziales und kulturelles Engagement verschiedenster Initiativen und Vereine, schreibt der Club in einer Pressemitteilung.

27 Bewerbungen waren demnach eingegangen, von denen eine Jury acht Projekte auswählte. Über jeweils 5000 Euro freuen sich die drei Erstplatzierten. Den fünf zweitplatzierten Bewerbern kommen jeweils 2000 Euro zugute. Organisator Andreas Haase vom Rotary Club Braunschweig-Hanse überreichte den Gewinner-Projekten am vergangenen Donnerstag zusätzlich je eine Hanse-Kogge, das Wahrzeichen des Clubs.

Haase verband mit der Übergabe der Awards den Wunsch, dass die Preisträger immer wieder die richtigen Winde nutzen mögen, ihre Ideen und Engagements umzusetzen und – ganz wichtig – ihre leuchtenden Augen dabei nicht verlieren mögen. Insgesamt gab es in den vergangenen zwölf Jahren damit 70 Preisträger bei einem ausgeschütteten Gesamtvolumen von 255.000 Euro, berichtet der Club.

## Die drei ersten Preise

Mit einem ersten Preis in der Kategorie „Kinder und Schule“ wurde



**Bei der Preisverleihung: Andreas Haase (Rotary, von links), Nora Klein und Olga Olignik (Traumapädagogische Ressourcengruppe), Daniela Niedermeier und Volker Machura (Fahrradübungsplatz für Fahranfänger), Susanne Sobottka und Hannes Deeken (Kultur für Alle).**

ANDREAS HAASE / ROTARY BRAUNSCHWEIG-HANSE

das Projekt „Fahrradübungsplatz für Fahranfänger“Innen für die Fahrradprüfung“ vom Verein Wir helfen Kindern, vertreten durch Volker Machura und Daniela Niedermeier, ausgezeichnet. Das Projekt

installiere nicht nur Fahrradübungsplätze auf Schulhöfen, sondern wolle auch verkehrssichere, gebrauchte Fahrräder und neue Fahrradhelme zur Verfügung stellen.

Ebenfalls ein erster Preis ging in der Kategorie „Soziales und Gesundheit“ an das Projekt „Traumapädagogische Ressourcengruppe“ des Vereins für Erziehende, Familien und junge Menschen, vertreten

durch Olga Olignik und Nora Klein. Das Gruppenangebot unterstütze Kinder und Familien mit Flucht- und Migrationserfahrung, insbesondere aus der Ukraine, durch stabilisierende, traumasensible Gruppenarbeit.

Den dritten ersten Preis erhielt in der Kategorie Kultur und Werte das Projekt „Kultur für Alle“ vom Verein Kulturwunsch Wolfenbüttel, vertreten durch Hannes Deeken und Susanne Sobottka. Tickets, die bei Kulturveranstaltungen ungenutzt bleiben, erhalte der Verein als Spende und vermittele sie kostenfrei an Menschen, die es sich sonst nicht leisten könnten.

## Die fünf zweiten Preise

Die fünf zweiten Preise gingen an das Projekt „Glöckchenbaum“ der Künstlerin Yvonne Salzmann für eine lebendige Erinnerungskultur; das Projekt „Fünf Veranstaltungen in Braunschweig im Rahmen der Jüdischen Kulturwoche zwischen Harz und Heide“ vom Israel-Jakobsen-Netzwerk für jüdische Kultur und Geschichte; das Projekt „Color Music Children's Choir“, vertreten durch Olena Petrykova und Oksana Drehling; das Projekt „Fit für den Umgang mit Bürokratie“ vom Förderverein westliches Ringgebiet Nord, vertreten durch Hartmut Kampmann vom Stadteilladen; das Projekt „Therapeutisches Booten gegen Parkinson“ der Pajubs-Parkinson Selbsthilfegruppe, vertreten durch Matthias Lau. *red*



Beratung  
für Familien,  
Erziehende und  
junge Menschen e.V.  
BEJ